

Q3

**Bericht für den Zeitraum
vom 01. April 2006 bis zum
30. Juni 2006**

Die folgende Übersicht stellt die Entwicklung des Geschäftsvolumens der sino AG anhand verschiedener Kennzahlen dar	Q3	Q2	Q1	Vorjahresperiode		
	01.04.06 – 30.06.06	01.01.06 – 31.03.06	01.10.05 – 31.12.05	01.10.05 – 30.06.06	01.10.04 – 30.06.05	Veränd.
Allgemeine Kennzahlen						
Ausgeführte Orders	410.948	381.404	282.010	1.074.362	577.095	86,17%
Durchschnittliche Orderhäufigkeit/Depot	767	758	605	2.130	1.616	31,81%
Abgewickeltes Wertpapiervolumen (in Mio. Euro)	13.830	11.836	7.853	33.519	16.419	104,15%
Depots per Quartalsende	536	503	466	536	404	32,67%
Ergebniskennzahlen						
Netto-Erlöse (in Tausend Euro)	3.980	3.901	2.752	10.633	5.901	80,19%
Verwaltungsaufwendungen + Abschreibungen (in Tausend Euro)	2.344	2.101	1.710	6.154	4.466	37,80%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.637	1.800	1.043	4.480	1.436	211,98%
Jahresüberschuss (in Tausend Euro)	983	1.076	617	2.675	844	216,94%
Anzahl der Aktien	2.337.500	1.753.125	1.753.125	2.337.500	1.753.125	33,33%
Ergebnis je Aktie (in Euro)	0,42	0,61	0,35	1,14	0,48	137,62%
Finanzkennzahlen						
Eigenkapital (in Tausend Euro) auf den jeweiligen Stichtag	5.199	5.602	4.526	5.199	3.370	54,27%
Eigenkapitalquote in % auf den jeweiligen Stichtag	61,53	69,62	75,72	61,53	80,86	-23,91%
Cost-Income-Ratio in %* <small>Gesamte Verwaltungsaufwendungen/ Netto-Erlöse</small>	58,89%	53,86%	62,12%	58,89%	75,67%	-22,17%

Vorwort zum Bericht für den Zeitraum vom 01. April bis 30. Juni 2006.

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

von April bis Juni haben wir an den Börsen sicher mehr Bewegung gesehen, als mancher Analyst erwartet hatte: Nach einer rasanten Kursrallye im April hat der DAX die 6.000er Hürde zügig genommen. Teilweise überboten sich die Experten gegenseitig mit Prognosen darüber, was danach kommen würde... Dann ging es schlagartig in den Keller – der DAX verlor innerhalb von zwei Wochen rund 10%.

Ein Szenario wie gemacht für die sino AG, den Spezialisten für Heavy Trader: Denn sino Kunden nutzen derartige Marktbewegungen deutlich zielstrebig und erfolgreicher als durchschnittliche Anleger. Kein Wunder, dass die sino AG im Mai mit 175.367 ausgeführten Orders einen neuen Tradezahlenrekord aufstellen konnte – ein Plus von 55% gegenüber dem ohnehin starken Vormonat.

Noch besser als die Tradezahlen entwickelten sich die Wertpapierumsätze der sino AG: Sie erreichten im Mai mit 6,1 Milliarden Euro ebenfalls den höchsten Wert in der Unternehmensgeschichte und lagen 191% über dem Vorjahreswert. Kurz vor der Hauptversammlung am 29. Mai markierte die sino Aktie (XTP) mit 36,70 € ihr bisheriges Hoch. Dies entspricht 27,53 € nach Ausgabe der Gratisaktien.

Trotz der deutlichen Korrekturen der Märkte im Juni 2006 präsentierte die sino AG erneut ein Ergebnis auf Rekordniveau für April bis Juni: mit einem EBT von 1,64 Millionen Euro – ein Plus von 180% gegenüber dem Vorjahreszeitraum.

Der Gewinn pro Aktie für das abgelaufene Quartal liegt damit bei 0,42 € nach 0,20 € im Vorjahresquartal – wobei die Zahl der im Umlauf befindlichen Aktien durch die Ausgabe von Gratisaktien von 1,75 auf 2,34 Millionen erhöht wurde.

Auf Basis dieser äußerst positiven Entwicklung freuen wir uns, die Gewinnprognose für das laufende Geschäftsjahr erneut erhöhen zu können: von 4,6 bis 4,9 Millionen Euro auf 5,2 Millionen Euro.

So endete das Quartal ähnlich freundlich, wie es begonnen hatte, als wir am 19. April Daniel Hopp als langfristigen Investor und Partner begrüßen konnten: »Ich bin seit 2005 selbst Kunde der sino AG«, sagte er, »und uneingeschränkt mit Technologie und Leistungsumfang des Unternehmens zufrieden.« Zwischenzeitlich wurde der Anteil am Unternehmen auf über 5% aufgestockt.

Der wichtigste Wachstumsfaktor sind eben nach wie vor unsere Kunden: unsere guten alten Kunden und unsere vielen neuen Kunden. Trotz konsequenter Schließung inaktiver Konten konnte die sino AG am 30. Juni rund ein Drittel mehr Kunden als ein Jahr zuvor begrüßen – insgesamt 536. Herzlich willkommen!

Mit besten Grüßen aus Düsseldorf!



Ingo Hillen
Vorstand sino AG



Matthias Hocke
Vorstand sino AG

Der Geschäftsverlauf 01. April 2006 bis 30. Juni 2006

DER MARKT

Lang & Schwarz sah den DAX am 21. April gegen 8.10 Uhr bei 6.080 Punkten. Am Vorabend hatte der XETRA Schluss bei 6.063 gelegen. Technisch orientierte Analysten vermuteten durchaus Raum nach oben, falls der DAX den Widerstandsbereich um 6.080 Punkte erfolgreich durchbrechen würde. Sollte diese Marke aus damaliger Sicht nachhaltig überwunden werden, wäre ein weiterer dynamischer Anstieg in Richtung 6.130 Punkten in den Bereich des Möglichen gerückt.

Entsprechend haben sich Tradezahlen und Abwicklungsvolumen der sino AG im Mai gegenüber dem Vorjahr nahezu verdreifacht. Aber schon Ende des Monats kam ein Kurssturz von 500 Punkten – und im Juni die Fußball-Weltmeisterschaft. Die Orderzahlen konsolidierten auf niedrigerem Niveau.

So hatte der Wonnemonat wieder einmal eindrucksvoll alte Börsianer-Weisheiten bestätigt. Dennoch waren einige Experten überzeugt, dass die Reise bald neuen Gipfeln entgegen gehen würde. Allein, die ersten Anzeichen wurden vom neuen US-Notenbank-Chef im Ansatz erstickt. Dazu kamen Gewinnmitnahmen und bald diskutierten die Experten die Unterstützungslinien nach dem Motto: Wer bietet weniger?

Mitte Juni sackte der DAX dann unter 5300 Punkte. In Tokio hat es seit dem 11. September 2001 nicht mehr solche Verluste gegeben. Auch in New York bröckelte der Optimismus: Inflationsängste machten die Runde. Bezogen auf den Rekordmonat Mai 2006 ging das Handelsvolumen bei der Deutsche Börse AG im Juni um über 21% zurück. Auch bei der sino AG fielen die Tradezahlen entsprechend schwächer aus.

DAS UNTERNEHMEN

Als einen »weiteren starken Partner aus dem unmittelbaren Branchenumfeld« begrüßte die sino AG in ihrer Presseerklärung vom 19. April Daniel Hopp, der dem Unternehmen nicht nur als Kunde verbunden ist, sondern auch als »langfristig« orientierter Anleger mit einem Anteil von mehr als 5%.

Gut vier Wochen später, am 29. Mai, stand der Vorstand fast 100 Aktionären im neuen Intercontinental Hotel in Düsseldorf auf der Hauptversammlung der Gesellschaft zu unterschiedlichsten Themen Rede und Antwort. Nahezu einstimmig wurde Vorstand und Aufsichtsrat Entlastung erteilt. Die Aktionäre zeigten sich sehr zufrieden mit der verabschiedeten Dividende von 0,79 € pro Aktie und einem Kurs von rund 30,00 € – fast eine Verdreifachung gegenüber dem Kursniveau zur letztjährigen Hauptversammlung vom 22. März 2005.

Ebenfalls auf der Hauptversammlung beschlossen wurde eine Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln, die am 08. Juni 2006 in das Handelsregister eingetragen wurde. Das Grundkapital der Gesellschaft erhöhte sich damit von 1.753.125,00 € auf 2.337.500,00 €. Die Aktionäre haben inzwischen Gratisaktien im Verhältnis 3:1 erhalten.

Trotz der angesprochenen Erhöhung der Aktienzahl stieg der Gewinn pro Aktie im abgelaufenen Quartal auf 0,42 € nach 0,20 € im Vorjahresquartal. In den ersten neun Monaten erzielte die sino AG damit ein EBT von 4,5 Millionen Euro und ein Ergebnis nach Steuern von 2,7 Millionen Euro, bzw. 1,14 € je Aktie.

Die Vorbereitungen zur Umwandlung der Tochtergesellschaft tick-IT GmbH in eine Aktiengesellschaft kommen – in Verbindung mit einer deutlichen Kapitalerhöhung – wie geplant voran.

DIE GESCHÄFTSENTWICKLUNG

Nach 112.978 im April brachte der Mai exorbitante 175.367 Trades. Das war nahezu eine Verdreifachung gegenüber dem Vorjahr. Der bereits hochsommerliche und von der Fußball-WM gekennzeichnete Juni brachte immerhin noch 122.603 Trades. Mit stolzen 410.948 Trades konnte das Unternehmen am Ende einen neuen absoluten Rekord für das Berichtsquartal vermelden.

Entsprechend fiel das wirtschaftliche Ergebnis aus: Mit einem EBT von 1,64 Millionen Euro verzeichnet die sino AG | High End Brokerage im dritten Quartal des Geschäftsjahres 2005|2006 (01.04.2006 – 30.06.2006) erneut ein exzellentes Ergebnis mit einem Plus gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 180%.

Die Nettoerlöse wuchsen gegenüber dem Vorjahresquartal um 80,5% auf 4,0 Millionen Euro. Die Verwaltungsaufwendungen stiegen in diesem Zeitraum lediglich um 43,8% auf 2,2 Millionen Euro. Nach nur neun Monaten hat das Unternehmen mit 4,5 Millionen Euro vor Steuern 27% mehr verdient als im gesamten bisherigen Rekordjahr 1999|2000.

Neben kontinuierlicher Öffentlichkeitsarbeit und der Optimierung des Qualitätsmanagements stand für den Vorstand vor allem die Gewinnung von Neukunden im Fokus.

Hoch willkommen war daher eine Analyse des Magazins »Börse Online«, das die sino AG gleich zu Beginn des Quartals beglückwünschte: »dreimal die günstigsten Konditionen« im Markt der Online-Broker in Deutschland.

In einer exklusiven Kooperation mit dem »Internetportal für professionelles Daytrading« der BörseGo GmbH bot das

Unternehmen zum Beispiel auch einen Monat kostenfreien Testhandel für Neukunden an.

Langjährige Top-Kunden des Unternehmens hat der Vorstand am 4. Juli zum Halbfinale der Fußball-WM in Dortmund eingeladen. Leider konnte das sino Team das 0:2 in der Verlängerung gegen Italien nicht verhindern. An gemeinsamer Begeisterung für die deutschen Kicker hat es aber sicher nicht gefehlt.

Von Januar bis Juni 2006 haben insgesamt 139 neue Kunden den Handel über die sino AG aufgenommen. Allein im Juni wurden 26 neue Depots eröffnet – so viele wie noch nie zuvor in einem Monat. Trotz paralleler Schließung inaktiver Konten verfügte die sino AG am 30. Juni über 536 Kunden – rund einem Drittel mehr als ein Jahr zuvor.

Mit diesem dynamischen Kundenwachstum konnte das Unternehmen einen wichtigen Grundstein für zukünftiges Wachstum über dem Branchendurchschnitt legen.

Aufgrund der erfreulichen Ergebnisentwicklung erhöhte die Gesellschaft ihre Gewinnprognose für das laufende Ge-

schäftsjahr von 4,6 – 4,9 Millionen Euro auf 5,2 Millionen Euro, entsprechend einem Nachsteuergewinn von etwa 1,33 € je Aktie. Außerdem bekräftigte der Vorstand vor dem Hintergrund der sehr guten Liquiditätssituation, den gesamten Gewinn an die Aktionäre ausschütten zu wollen.

Anzeige TRADERS' 06/2006



Gewinn- und Verlustrechnung der sino AG | High End Brokerage

GUW (IN EUR)	01.04.06 -30.06.06	01.01.06 -31.03.06	01.10.05 -31.12.05	01.10.05 -30.06.06	01.10.04 -30.06.05
Zinserträge	1.808,28	1.675,96	3.369,34	6.853,58	23.760,09
Zinsaufwand	1.081,57	504,90	34,50	1.620,97	549,56
Zinsüberschuss	726,71	1.171,06	3.334,84	5.232,61	23.210,53
Laufende Erträge aus Aktien u. anderen nicht festverz. Wertpapiere	63.209,72	5.043,90	0,00	68.253,62	0,00
Laufende Erträge aus Anteilen an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	87.948,80	87.948,80	0,00
Provisionserträge	3.786.917,87	3.736.742,87	2.520.987,69	10.044.648,43	5.473.071,40
Sonstige betriebliche Erträge	129.435,75	158.007,76	139.818,15	427.261,66	405.203,18
Verwaltungsaufwendungen	2.205.303,65	1.960.040,91	1.589.903,92	5.755.248,48	4.161.483,60
Abschreibungen	138.237,96	124.078,33	109.853,36	372.169,65	304.263,58
Sonstige betriebliche Aufwendungen	0,00	15.442,00	9.786,37	25.228,37	0,00
Abschreibungen u. Wertberichtigungen auf Forderungen	0,00	999,00	0,00	999,00	0,00
Abschreibungen u. Wertber. auf Beteiligungen/Werpapiere/ Anteile	70,00	0,00	0,00	70,00	
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.636.678,44	1.800.405,35	1.042.545,83	4.479.629,62	1.435.737,93
Steuern vom Einkommen und Ertrag und sonstige Steuern	654.138,11	724.762,18	425.673,23	1.804.573,52	591.405,11
Einstellung in die gesetzliche Rücklage	-	0,00	0,00	0,00	0,00
Jahresüberschuss	982.540,33	1.075.643,17	616.872,60	2.675.056,10	844.332,82
CASH FLOW				01.10.05 -30.06.06	01.10.04 -30.06.05
Bilanzgewinn/ Jahresüberschuss				2.675.056,10	844.332,82
+/-Veränderung der Rücklagen				-584.375,00	550.462,44
+ Abschreibungen				372.169,65	304.263,58
= Cash Flow im engeren Sinne				2.462.850,75	1.699.058,84
Jahresüberschuss				2.675.056,10	844.332,82
- enthaltener Gewinnvortrag				0,00	0,00
+ Erhöhung der Rücklagen				0,00	550.462,44
- Auflösung der Rücklagen				584.375,00	0,00
+ Abschreibungen				372.169,65	304.263,58
+ AO Aufwand/betriebs- und periodenfr. Aufwand				755,68	58.793,23
- AO Ertrag/betriebs u. periodenfr. Ertrag				6.000,00	33.319,74
= Cash Flow im weiteren Sinne				2.457.606,43	1.724.532,33

Bilanz der sino AG | High End Brokerage

AKTIVA	01.10.05 -30.06.06	01.10.04 -30.06.05
Barreserve	8.398,95	6.915,49
Forderungen an Kreditinstitute	1.740.597,06	2.932.091,38
Forderungen an Kunden	653.587,77	65.102,61
Aktien und andere nicht festverz. Wertpapiere	4.561.021,66	-
Beteiligungen	-	48.000,00
Anteile an verbundenen Unternehmen	48.000,00	-
Immaterielle Anlagewerte	400.452,32	391.903,50
Sachanlagen	772.659,00	434.096,93
Sonstige Vermögensgegenstände	120.493,81	113.914,19
Rechnungsabgrenzungsposten	144.883,97	175.601,31
Sonstige Aktiva	-	-
Summe Aktiva	8.450.094,54	4.167.625,41
PASSIVA		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	332.035,72	-
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	142.560,91	61.893,69
Sonstige Verbindlichkeiten	372.448,84	300.155,93
Rechnungsabgrenzungsposten	-	75,00
Rückstellungen	2.403.821,78	435.353,16
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	2.337.500,00	1.753.125,00
Kapitalrücklage	34.375,00	618.750,00
Gewinnrücklagen		
Gesetzliche Rücklagen	149.398,20	149.398,20
Andere Gewinnrücklagen	2.897,99	4.541,61
Gewinnvortrag		
Jahresüberschuss/Bilanzgewinn	2.675.056,10	844.332,82
Summe Passiva	8.450.094,54	4.167.625,41

